

Informationstreffen

14.11.2023	16:30 – 17:30 Uhr
10.01.2024	10:00 – 11:00 Uhr
14.02.2024	16:30 – 17:30 Uhr
13.03.2024	10:00 – 11:00 Uhr

Die Informationsveranstaltungen finden online statt.
Den Link finden Sie auf unserer Website:
www.pbwbremen.de

Bewerbung

Bitte bewerben Sie sich ab November 2023 direkt über das Online-Formular auf unserer Website.

Nachweise, Zeugniskopien, ein gesundheitliches Attest und ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis reichen Sie auf Anfrage zu einem späteren Zeitpunkt nach.

Ihre Ansprechpartner*innen

Ulrike Habben (Verwaltung)	Tel. 0421 17 47 2-19
Astrid Selle (Leitung)	Tel. 0421 17 47 2-57
Dieter Wimberg (Leitung)	Tel. 0421 17 47 2-81
E-Mail: erzieher_in@pbwbremen.de	

Kosten | Förderung

- Umschulung für Erwerbssuchende | Berufsrückkehrer*innen: mögliche Förderung über einen Bildungsgutschein des Jobcenters | der Bundesagentur für Arbeit
- berufsbegleitende Ausbildung für Beschäftigte: Arbeitgeber können einen Zuschuss über das Qualifizierungschancengesetz bei der Bundesagentur für Arbeit beantragen
- eine individuelle Förderung kann über Aufstiegs-BAföG (ASBG) beantragt werden



Stand: 11/09/23

-  Tram | Station „Hauptbahnhof“
-  Bus | Station „Hauptbahnhof“
-  Bahnhofplatz 14 | 28195 Bremen
-  erzieher_in@pbwbremen.de
-  0421 17 47 2-0

www.pbwbremen.de



Erzieherin | Erzieher

staatlich geprüft | anerkannt

05.08.
2024
bis
03.07.
2026



Ausbildung | Umschulung
im berufsbegleitenden Modell

mit anschließendem Berufspraktikum

Teilnahme

Sie möchten

- mit Kindern oder Jugendlichen arbeiten (z.B. in Krippe, KiTa, Hort, Ganztagschule, Freizeiteinrichtung, heilpädagogischer Einrichtung, stationärer Kinder- und Jugendhilfe)
- eine Fachschulausbildung zur*zum Erzieher*in in Form einer Umschulung oder berufsbegleitenden Ausbildung absolvieren

Sie haben

- einen mittleren Schulabschluss (Realschule) und drei Jahre einschlägige Berufserfahrung (Arbeit mit Kindern oder Jugendlichen)

oder

- einen mittleren Schulabschluss (Realschule), eine Berufsausbildung und mindestens 900 Stunden einschlägige Berufserfahrung

oder

- einen gleichgestellten Schulabschluss aus einem anderen Land, den Nachweis von Deutschkenntnissen auf dem Niveau B2 und drei Jahre einschlägige Berufserfahrung

oder

- eine mindestens zweijährige, einschlägige Berufsausbildung (z. B. sozialpädagogische Assistenz)

oder

- eine Hochschulzugangsberechtigung und mindestens 900 Stunden einschlägige Berufserfahrung

Wenn Sie die Teilnahmevoraussetzungen nicht erfüllen, ist in begründeten Einzelfällen eine Sonderzulassung möglich.

Abschluss

- **staatlich geprüfte*r Erzieher*in**
(nach erfolgreich absolvierter Fachschulausbildung)
- **staatliche Anerkennung als Erzieher*in Bachelor Professional in Sozialwesen**
(nach erfolgreich absolviertem Berufspraktikum)

Inhalte

- Deutsch und Kommunikation
- Gesellschaft und Politik
- Gestaltung pädagogischer Beziehungen
- pädagogisches Arbeiten mit Gruppen
- Gestaltung von sozialpädagogischen Bildungsprozessen
- ganzheitliche Förderung der gesundheitlichen Entwicklung
- Erkennen von natur- und umweltpädagogischen Zusammenhängen, ökologisches Handeln
- rechtliche und administrative Grundlagen der sozialpädagogischen Arbeit
- Gestaltung von Erziehungs- und Bildungspartnerschaften mit Eltern und Bezugspersonen
- Teamentwicklung
- Kooperation mit Institutionen und Netzwerken

BAM!

Das berufsbegleitende Ausbildungs-Modell

Machen Sie Ihre Ausbildung bei uns – berufsbegleitend im PBW: Praxisnah und bedarfsorientiert lernen, mit staatlich anerkanntem Abschluss und vielfältigen Finanzierungsmöglichkeiten.



Mehr unter:
<https://pbwbremen.de/ausbildungen-fuer-paedagogische-berufe/erzieher/>

Wichtiges

Gesamtdauer

24 Monate | max. 24 Teilnehmende

Unterrichtszeiten

1.920 Unterrichtseinheiten (UE) | 2 Tage pro Woche

08.30 – 16.30 Uhr

480 UE alternative Lernformen

von Lehrkräften vor- und nachbereitet

Zusätzlich findet Blockwochen-Unterricht statt.

Unterrichtsort

PBW Paritätisches Bildungswerk

Private Fachschule für Sozialpädagogik

und Heilerziehungspflege

Bahnhofplatz 14

28195 Bremen

Praxiszeiten

1.200 Std. | 3 Tage pro Woche

bei einer Umschulung: Praktikum

bei einer berufsbegleitenden Ausbildung: Berufspraxis

Praxisort

sozialpädagogische Einrichtungen

der Kinder- und Jugendhilfe

Staatliche Anerkennung

Für die staatliche Anerkennung als Erzieher*in ist ein 12-monatiges Berufspraktikum zu absolvieren. Je nach individuellem Hintergrund können vorhandene Praxiszeiten auf die Dauer des Berufspraktikums angerechnet werden. Die Planung und Vorbereitung des Berufspraktikums findet während der Fachschulausbildung statt.